

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/die Grünen in der Sitzung UPBV vom 16. März 2017

Sehr geehrte Frau Strede!

Sehr geehrter Herr Goris!

Im Hallenbad der Stadt Rees zeigen sich an verschiedenen Stellen Verfärbungen in Fugen und in geringem Maß auf Fliesen. Dabei handelt es sich sowohl um dauerelastisches Material als auch die festen Fliesenfugen. Nachdem an diesem Umstand gearbeitet wurde sind leider immer noch auf vielen Flächen dunkle Flecken sichtbar. Zu nennen sind beispielsweise die Anschlüsse um die Startblöcke oder die Fliesenfläche unterhalb der Waschbecken im Sanitärbereich der Damen.

Da bekannt ist, dass es sich in solchen Fällen oft um Befall mit Schimmelpilz handelt, müssen gesundheitliche Risiken für die Nutzer ausgeschlossen werden.

Deshalb bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen.

1. Ist bereits festgestellt worden, um welche Art von Pilz bzw. Alge oder Flechte es sich handelt? Sind Abklatschproben gemacht worden und im Labor exakt bestimmt worden?
2. Welche Ursache gibt es für die Veränderungen nach relativ kurzer Nutzungszeit des Bades?
3. Hat man die Lüftungsanlage incl. Filter auf Sporen untersucht?
4. Ist das Gebäude insgesamt betrachtet worden, um den aktuellen Status des Befalles festzuhalten?
5. Wurde die Gewährleistungspflicht von Bauunternehmen geprüft. Mit welchem Ergebnis?
6. Welche Sanierungen und Gegenmaßnahmen sind zu treffen, um die Beeinträchtigung zu beseitigen und in Zukunft zu vermeiden?